

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der
Ortsgemeinde Todenroth von Donnerstag, dem 08.11.2018

Anwesenheit:

Ortsbürgermeister	Carsten Neuls
Ortsbeigeordneter	Karl-Heinz Faller
Ratsmitglied	Gerd Dietrich
Ratsmitglied	Ludwig Krämer
Ratsmitglied	Laura Neuls
Ratsmitglied	Thomas Stumm
Ratsmitglied	Udo Zimmer

Entschuldigt fehlten:

Ratsmitglied	Laura Neuls
--------------	-------------

Ferner anwesend:

Förswter Helmut Michel zu Top 3

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

Ende der Sitzung: 22:15 Uhr

Ortsbürgermeister Neuls eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsgemeinderates fest. Einwendungen wurden nicht erhoben.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Bürgerfragestunde
2. Niederschrift der letzten Sitzung
3. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2019
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 und Beschluss über die Entlastung
5. Annahme von Spenden
6. Unterrichtungen und Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

1. Bürgerfragestunde

Fragen zu den Windrädern Ober Kostenz / Metzenhausen und dem „Hochwasserschutz“ wurden von Bürgern gestellt und beantwortet.

2. Niederschrift der Sitzung vom 09.08.2018

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 09.08.2018 wurde in der vorliegenden Fassung nicht beanstandet.

3. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2019

Nach dem vorgelegten Forstwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2019 betragen die

Nettoerträge	11.000,00 €
Nettoaufwendungen	9.000,00 €

Es verbleibt somit ein Überschuss von **2.000,00 €**.

Der Ortsgemeinderat stimmt nach Vortrag des Revierleiters zu den Tätigkeiten in 2018 und den geplanten Maßnahmen in 2019 dem Forstwirtschaftsplan 2019 zu.

Maßnahmen, für die ein Zuschuss des Landes vorgesehen ist, dürfen erst begonnen werden, wenn die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn vorliegt oder die Zuweisung bewilligt wurde.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 und Beschluss über die Entlastung

1. Der Jahresabschluss 2017 der Ortsgemeinde Todenroth wurde am 22. Oktober 2018 vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüft und mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

1. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 1.025.397,29 €.
2. Die Kapitalrücklage weist einen Betrag von 772.756,41 € auf. Der Jahresfehlbetrag beläuft sich auf 11.483,97 €. Damit ist die Ergebnisrechnung nicht ausgeglichen.

3. Der Ausgleich der Finanzrechnung ist mit einem Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen und den Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten von 6.289,20 € gewährleistet.

Der Jahresabschluss 2017 liegt jedem Ratsmitglied vor. Eine Ausfertigung des Prüfungsberichtes 2017 ist der Beschlussvorlage als Anlage beigefügt. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt, den Jahresabschluss in der vorgelegten Form festzustellen und dem Bürgermeister, den Beigeordneten der Verbandsgemeinde, dem Ortsbürgermeister und dem/den Ortsbeigeordneten Entlastung zu erteilen.

2. Der Jahresabschluss 2017 zum 31.12.2017 wird in der vorgelegten Form festgestellt (§ 114 Abs. 1, S. 1 GemO).

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen werden, sofern keine vorherige Zustimmung erfolgte, nachträglich genehmigt (§ 100 GemO).

Abstimmungsergebnis: 4 Ja, - Nein, - Enthaltungen

3. Dem Bürgermeister, den Beigeordneten der Verbandsgemeinde, dem Ortsbürgermeister und dem/den Ortsbeigeordneten wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja, - Nein, - Enthaltungen

An den Beratungen und Abstimmungen nahmen der Bürgermeister und der Beigeordnete nicht teil. Laura Neuls war aufgrund § 22 GemO (Sonderinteresse) von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen. Den Vorsitz zu TOP 4 führte das Ratsmitglied Ludwig Krämer.

5. Annahme von Spenden

- a. Für den Abbau der alten und Aufbau der neuen Spielgeräte auf dem Kinderspielplatz wurden seitens Todenrother Bürgern insgesamt 40 Stunden an Eigenleistung erbracht.

Diese sind mit 360 Euro zu bewerten.

Die Spende wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- b. Für den Aufbau neuer Spielgeräte und den Abriss der alten Spielgeräte auf dem örtlichen Kinderspielplatz wurden Baggerarbeiten durch die Fa. fix & fertig, Jürgen Kostecki, Gartenstr. 6a in 55483 Bärenbach, durchgeführt und mit der Rechnung-Nr. 18033 vom 29.10.2018 in Höhe von *232,05 € berechnet.

Auf die Begleichung dieser Rechnung wird seitens der Fa. fix und fertig verzichtet. Der Ortsgemeinderat beschließt die Annahme der Geldspende.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Unterrichtung und Verschiedenes

a. Tagespflege Bürgervereinigung

Die Idee der Bürgervereinigung Oberes Kyrbachtal e.V. wurde vorgestellt. Ein Meinungsbild wurde eingeholt.

b. Industriegebiet Kirchberg

Über die Infoveranstaltung in Kirchberg zu einer möglichen Beteiligung am geplanten Industriegebiet in Kirchberg wurde informiert.

c. Arbeiten am Gemeindehaus

Die Arbeiten an der Regenrinne am Anbau des Gemeindehauses werden beim nächsten Arbeitseinsatz mit erledigt.

d. Arbeitseinsatz – Baum und Strauchschnitt

In Absprache mit der Fachfirma wird der Arbeitseinsatz am 24.11.2018 ab ca. 08:00 Uhr stattfinden. Veröffentlichung im Mitteilungsblatt und auf der Internetseite erfolgen rechtzeitig.

e. Sitzung Kindertagenausschuss

Über die Inhalt der Ausschusssitzung, die geplanten Baumaßnahmen in der katholischen Kita und den Kostenanteil für Todenroth wurde informiert.

f. Bushaltestelle

Es wurde angeregt, eine Lampe im Häuschen der Bushaltestelle zu installieren. Der Ortsbürgermeister wird hierzu Angebote einholen.

Der Ortsbürgermeister schließt die Sitzung um 22:15 Uhr.